



Halbjahresbericht 2006

komax

Markante Steigerung in Umsatz und Gewinn	3
Konsolidierte Bilanz.....	4
Konsolidierte Erfolgsrechnung.....	5
Konsolidierte Geldflussrechnung	6
Konsolidierte Eigenkapitalrechnung	7
Anhang zum Halbjahresabschluss	8
- Grundsätze zur Konzernrechnungslegung	
- Kapitalherabsetzung und Anpassung des bedingten Kapitals	
- Eventualverpflichtungen	
- Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	
- Wichtige Wechselkurse per Stichtag und im Durchschnitt	
- Informationen für die Aktionäre	

Markante Steigerung in Umsatz und Gewinn – gutes Gesamtjahr erwartet

Die Komax Gruppe hat im ersten Halbjahr 2006 Umsatz und Gewinn substantiell gesteigert. Der erwirtschaftete Halbjahresumsatz betrug CHF 150,3 Mio. Dies entspricht im Vorjahresvergleich einer Zunahme um 25,5%. Der Gruppengewinn (EAT) erhöhte sich um 87,0% auf CHF 14,1 Mio. Für die zweite Jahreshälfte erwartet Komax anhaltend aktive Märkte.

Die Komax Gruppe hat in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres einen konsolidierten Umsatz von CHF 150,3 Mio. (Vorjahr CHF 119,7 Mio.) erzielt. Dies liegt 25,5% über dem Vorjahreswert. Akquisitionsbereinigt beträgt die Zunahme 17,3%. Das markante Wachstum ist breit abgestützt. In Europa steigerte Komax den Umsatz um 18%, in Nordamerika um 41% und in Asien um 67%. Aufgrund der Entwicklungs- und Produktionsaktivitäten in Shanghai erwartet Komax zudem zusätzliche Impulse im chinesischen Markt.

Durch den höheren Umsatz konnte Komax die Ertragskraft überproportional steigern. Der Betriebsgewinn (EBIT) belief sich auf CHF 17,7 Mio. (Vorjahr CHF 10,0 Mio.). Dies entspricht einer Zunahme von 76,7% und einer EBIT-Marge von 11,8% (Vorjahr 8,4%). Der Gruppengewinn (EAT) verbesserte sich um 87,0% auf CHF 14,1 Mio. (Vorjahr CHF 7,5 Mio.), was eine EAT-Marge von 9,4% (Vorjahr 6,3%) ergibt.

Umfeld und Märkte

Das Marktumfeld für Kabelverarbeitungsmaschinen ist zurzeit ausgesprochen günstig, vor allem im Automobilssektor. Der höhere Anteil an Elektronik und Elektrik in Fahrzeugen wirkt sich positiv auf das Geschäft von Komax aus. Zwei weitere Faktoren kommen hinzu: Viele OEM (Original Equipment Manufacturer) verlagern ihre Fabriken in neue Regionen in Osteuropa, Lateinamerika und China, was jeweils Investitionen auslöst. Ausserdem erweitern sie ihre Produktpaletten; dieses breitere Angebot bei den Modellen führt ebenfalls zu erhöhten Investitionen im Kabelverarbeitungsbereich.

Bei den Haushaltgeräten geht der Technologiewechsel auf IDC (Schneid-Klemm-Technik) gut voran, was die Investitionstätigkeit weiterhin begünstigt.

Auch der Medizinaltechnikmarkt entwickelt sich im Rahmen der hohen Erwartungen. Dank der Neuausrichtung der US-Produktionsstätte Komax Systems Rockford auf das Medizinaltechnikgeschäft konnte die Gruppe amerikanische Kunden hinzugewinnen. Ein starkes Wachstum ist zudem bei den Systemen zur Herstellung von Inhalatoren festzustellen.

Der Photovoltaikmarkt entwickelt sich ebenfalls sehr erfreulich. Insbesondere mit dem Maschinensystem Xcell 2500 hat Komax einen guten Absatz erzielt. Daneben konnte die Gruppe weitere Maschinentypen zur Herstellung von Solarmodulen ausliefern. Für das Gesamtjahr rechnet Komax in diesem Bereich mit einem Wachstum von über 100%.

Ausblick

Im ersten Halbjahr 2006 hat Komax eine gute Basis gelegt und damit die Wachstumsaussichten für das ganze Jahr bestätigt. Die Gruppe erwartet auch für die zweite Jahreshälfte aktive Märkte. Mitte August ging Komax ein Joint Venture mit einem malaysischen Anlagenhersteller ein. Mit dieser Zusammenarbeit verstärkt Komax die Produktionskapazitäten im asiatischen Raum und festigt die Marktposition. Trotz einer möglichen abkühlenden Wirtschaft in den USA erwartet die Gruppe für das Gesamtjahr ein substantiell besseres Resultat als im Vorjahr.

Konsolidierte Bilanz

	30.6.2006		31.12.2005	
	CHF 1'000	%	CHF 1'000	%
Aktiven				
Flüssige Mittel	30'961		29'679	
Wertschriften	2'024		2'080	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	81'869		74'271	
Sonstige Forderungen und Rechnungsabgrenzung	8'099		6'451	
Vorräte	40'654		34'626	
Total Umlaufvermögen	163'607	58,4	147'107	55,0
Latente Steuerguthaben	9'660		10'341	
Übrige langfristige Anlagen	301		230	
Abgrenzung aus Vorsorgeverpflichtungen	1'893		2'023	
Beteiligungen an Joint Ventures	0		8	
Sachanlagen	72'583		74'635	
Immaterielle Anlagen	31'922		33'055	
Total Anlagevermögen	116'359	41,6	120'292	45,0
Total Aktiven	279'966		267'399	
Passiven				
Finanzverpflichtungen	13'781		15'611	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	17'660		14'124	
Sonstige Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzung	27'059		32'736	
Laufende Ertragssteuern	3'060		3'259	
Rückstellungen	3'880		2'510	
Total kurzfristiges Fremdkapital	65'440	23,4	68'240	25,5
Finanzdarlehen	19'600		19'600	
Latente Ertragssteuern	7'721		7'818	
Total langfristiges Fremdkapital	27'321	9,8	27'418	10,3
Total Fremdkapital	92'761	33,2	95'658	35,8
Aktienkapital	17'953		17'601	
Eigene Aktien	-4'018		-3'584	
Kapitalreserven (Agio)	47'966		45'195	
Gewinnreserven	111'222		96'068	
Gruppengewinn	14'082		16'461	
Total Eigenkapital	187'205	66,8	171'741	64,2
Total Passiven	279'966		267'399	

Konsolidierte Erfolgsrechnung

	1. Sem. 2006		1. Sem. 2005	
	CHF 1'000	%	CHF 1'000	%
Nettoerlös	150'273	100,0	119'711	100,0
Materialaufwand	62'790	41,8	50'798	42,4
Personalaufwand	48'941	32,6	41'096	34,3
Mietaufwand	1'792	1,2	1'786	1,5
Unterhalts- und Reparaturaufwand	5'016	3,3	4'244	3,5
Repräsentations- und Werbeaufwand	4'592	3,1	4'122	3,4
Abschreibungen	3'827	2,5	3'901	3,3
Übriger Betriebsaufwand	5'632	3,7	3'755	3,1
Betriebsaufwand	132'590	88,2	109'702	91,5
Betriebsgewinn vor Zinsen und Steuern	17'683	11,8	10'009	8,4
Finanzertrag	1'899	1,3	1'836	1,5
Finanzaufwand	-2'046	-1,4	-2'724	-2,3
Gruppengewinn vor Steuern	17'536	11,7	9'121	7,6
Steuern	3'454	2,3	1'590	1,3
Gruppengewinn nach Steuern	14'082	9,4	7'531	6,3
Zuzurechnen den:				
- Aktionären	14'082		7'531	
	14'082		7'531	
Zuzurechnen den Aktionären:				
Unverwässerter Gewinn pro Aktie (in CHF)	4,40		2,38	
Verwässerter Gewinn pro Aktie (in CHF)	4,33		2,33	

Konsolidierte Geldflussrechnung

CHF 1'000	1. Sem. 2006	1. Sem. 2005
Gruppengewinn nach Steuern (EAT)	14'082	7'531
Anpassungen für zahlungsunwirksame Positionen		
- Steuern	3'454	1'590
- Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen	2'987	3'018
- Abschreibungen und Wertminderungen auf immateriellen Anlagen	840	905
- Gewinn (-) Verlust (+) aus Verkauf Anlagevermögen	-12	-128
- Aufwand für aktienbasierte Vergütungen	425	423
- Nettofinanzergebnis	147	888
- Aufwand aus nichtkonsolidierten Beteiligungen	8	23
Erhaltene Zinsen und andere Finanzeinnahmen	442	157
Bezahlte Zinsen und andere Finanzausgaben	-591	-354
Bezahlte Steuern	-3'761	-1'854
Geldfluss vor Veränderung Nettoumlaufvermögen und Rückstellungen	18'021	12'199
Zunahme (+) Abnahme (-) Rückstellungen	1'370	-1'047
Zunahme (-) Abnahme (+) Forderungen		
aus Lieferungen und Leistungen	-8'689	-14'051
Zunahme (-) Abnahme (+) Vorräte	-6'506	-3'273
Zunahme (+) Abnahme (-) Verbindlichkeiten		
aus Lieferungen und Leistungen	3'665	2'864
Zunahme (-) Abnahme (+) übriges Nettoumlaufvermögen	-5'710	8'220
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	2'151	4'912
Investitionen in Sachanlagen	-1'559	-2'119
Verkauf von Sachanlagen	86	128
Investitionen in immaterielles Anlagevermögen	-398	-709
Investitionen in Gruppengesellschaften und Beteiligungen ¹⁾	0	-23'875
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-1'871	-26'575
Zunahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1'350	4'500
Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-3'180	-8'600
Erwerb (-) Veräusserung (+) von Wertschriften	56	-1'828
Erwerb von eigenen Aktien	-4'547	-5'245
Veräusserung von eigenen Aktien	3'897	1'606
Zunahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	0	12'100
Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	0	0
Kapitalerhöhung (aktienbasierte Vergütungen)	3'123	765
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	699	3'298
Umrechnungsdifferenzen auf flüssigen Mitteln	303	-1'168
Zunahme (+) Abnahme (-) Fonds	1'282	-19'533
Flüssige Mittel per 1. Januar	29'679	39'042
Flüssige Mittel per Ende der Periode	30'961	19'509

Zwecks Vergleichbarkeit wurde die Gliederung der Vorjahreszahlen angepasst.

1) Abzüglich erworbene flüssige Mittel.

Konsolidierte Eigenkapitalrechnung

per 30. Juni 2006 in CHF 1'000	Aktien- kapital	Eigene Aktien	Reserven			Eigen- kapital
			Kapital- reserven	Kum. Um- rechnungs- differenzen	Gewinn- reserven	
Saldo per 1. Januar 2006	17'601	-3'584	45'195	-3'619	116'148	171'741
Umrechnungsdifferenzen				-1'516		-1'516
Direkt im EK erfasstes Nettoergebnis	0	0	0	-1'516	0	-1'516
Gruppengewinn 1. Semester 2006					14'082	14'082
Nettoeinkommen 1. Semester 2006	0	0	0	-1'516	14'082	12'566
Kapitalerhöhung aus Optionsausübungen	352		2'771			3'123
Transaktionen mit eigenen Aktien		-434			-216	-650
Aktienbasierte Vergütung					425	425
Saldo per 30. Juni 2006	17'953	-4'018	47'966	-5'135	130'439	187'205

per 30. Juni 2005 in CHF 1'000	Aktien- kapital	Eigene Aktien	Reserven			Eigen- kapital
			Kapital- reserven	Kum. Um- rechnungs- differenzen	Gewinn- reserven	
Saldo per 1. Januar 2005	23'861	-463	43'672	-7'386	99'127	158'811
Umrechnungsdifferenzen				2'418		2'418
Direkt im EK erfasstes Nettoergebnis	0	0	0	2'418	0	2'418
Gruppengewinn 1. Semester 2005					7'531	7'531
Nettoeinkommen 1. Semester 2005	0	0	0	2'418	7'531	9'949
Kapitalerhöhung aus Optionsausübungen	65		700			765
Transaktionen mit eigenen Aktien		-3'471			-168	-3'639
Aktienbasierte Vergütung					423	423
Saldo per 30. Juni 2005	23'926	-3'934	44'372	-4'968	106'913	166'309

Zwecks Vergleichbarkeit wurde die Gliederung der Vorjahreszahlen angepasst.

Aktionären zurechenbares Kapital und Reserven	30.6.2006	30.6.2005
Aktienkapital	17'953	23'926
Eigene Aktien	-4'018	-3'934
Reserven	173'270	146'317
Total Eigenkapital	187'205	166'309

Anhang zum Halbjahresabschluss per 30. Juni 2006

1. Grundsätze der Konzernrechnungslegung

Der vorliegende ungeprüfte Halbjahresabschluss der Komax Gruppe wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), insbesondere IAS 34 (Zwischenberichterstattung), erstellt. Er basiert auf den im Geschäftsbericht 2005 dargestellten Rechnungslegungsgrundsätzen der Komax Gruppe, welche unverändert angewendet wurden.

2. Kapitalherabsetzung und Anpassung des bedingten Kapitals

Anstelle einer Dividende hat die Generalversammlung vom 11. Mai 2006 eine Nennwertrückzahlung in der Höhe von CHF 2 pro Namenaktie auf neu CHF 3.50 beschlossen. Die Auszahlung an die Aktionäre erfolgte per Valuta 31. Juli 2006, letzter Handelstag der Namenaktie Komax Holding AG mit Nennwert CHF 5.50 war 28. Juli 2006.

Der Nennbetrag des bedingten Kapitals reduzierte sich durch die Nennwertreduktion um CHF 524'880 auf neu CHF 918'540.

3. Eventualverpflichtungen

Die Eventualverpflichtungen haben gegenüber 31. Dezember 2005 um CHF 0.8 Mio. abgenommen.

4. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Am 24. Juli 2006 wurde die an der Generalversammlung vom 11. Mai 2006 beschlossene Aktienkapitalherabsetzung von CHF 17'600'957 auf CHF 11'200'609 im Handelsregister eingetragen.

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Halbjahres-Konzernrechnung durch den Verwaltungsrat am 24. August 2006 sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Halbjahresrechnung 2006 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offen gelegt werden müssten.

Wichtige Wechselkurse per Stichtag und im Durchschnitt:

Währung	Kurs per 30.6.06	Durchschnittskurs 1. HJ 2006	Kurs per 31.12.05	Durchschnittskurs 2005
USD	1,240	1,280	1,320	1,250
EUR	1,580	1,570	1,560	1,560
BRL	0,564	0,581	0,561	0,517
SGD	0,785	0,793	0,798	0,748

Informationen für die Aktionäre

Die Namenaktien der Komax Holding AG sind an der Hauptbörse in Zürich kotiert. Valoren-Nr.: 1'070'215; Telekurs: KOMN; Reuters: KOMn.S

	30.6.2006 ¹⁾	31.12.2005
Aktienkapital (in CHF 1'000)	11'425	17'601
Anzahl Aktien (in Stk.)	3'264'160	3'200'174
Börsenkapitalisierung		
per Stichtag (in CHF 1'000)	355'467	308'177
Schlusskurs per Stichtag (in CHF)	108,90	96,30

1) Nach Berücksichtigung der an der Generalversammlung vom 11. Mai 2006 beschlossenen und am 24. Juli 2006 im Handelsregister eingetragenen Kapitalherabsetzung.

